



USERS MANUAL / GEBRUIKERSHANDLEIDING
BETRIEBSANLEITUNG / MANUEL D'UTILISATION
MANUAL DE UTILIZACION / INSTRUZIONI PER L'USO

MasterView Easy

Überwachungs- und Kontrollpanel für das MasterBus-Netz



MASTERVOLT
Snijdersbergweg 93,
1105 AN Amsterdam
The Netherlands
Tel.: +31-20-3422100
Fax.: +31-20-6971006
www.mastervolt.com



ENGLISH:	PAGE 1
NEDERLANDS:	PAGINA 17
DEUTSCH:	SEITE 33
FRANÇAIS:	PAGINA 49
CASTELLANO:	PÁGINA 65
ITALIANO:	PAGINA 81

v 1.2 Mai 2008

CONTENTS:

v 1.2 Mai 2008

1	ALLGEMEINE INFORMATIONEN	35
1.1	Produktumschreibung.....	35
1.2	Anwendung Der Betriebsanleitung	35
1.3	Garantiespezifikationen	35
1.4	Haftung	35
1.5	Typenschild.....	35
2	SICHERHEITSRICHTLINIEN UND -MASSNAHMEN	35
2.1	Warnungen Und Symbole	35
2.2	Zweckbestimmte Anwendung.....	35
2.3	Allgemeine Sicherheits- Und Installationsvorsichtsmaßnahmen	35
3	MASTERBUS.....	36
3.1	Was Ist Der Masterbus?	36
3.2	Ereignis-Basierte Befehle	36
3.3	Errichtung Eines Masterbus-Netzes	37
4	INSTALLATION	38
4.1	Unterputz-Montage Und Panel-Montage.....	38
4.2	Was Sie Benötigen	38
4.3	Installation Schritt Für Schritt.....	38
5	BETRIEB.....	39
5.1	Allgemeines	39
5.2	Steuerung Per Knopf	39
5.2.1	Ein- und Ausschaltung	39
5.2.2	Sperre.....	39
5.3	Navigation.....	39
5.4	Kontrolle.....	40
5.5	Instandhaltung	41
6	ÜBERWACHUNG UND KONFIGURATION DES MASTERVIEW EASY	42
6.1	Überwachung.....	42
6.2	Konfiguration Des Masterview Easy.....	42
6.3	Liste Der Ereignisquellen.....	43
6.4	Liste Ereignisbefehle Und -Daten.....	43
6.5	Konfiguration Von Anderen Geräten	43
7	ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN	44
7.1	Masteradjust Software	44
7.2	Bestellangaben	44
8	FEHLERSUCHE.....	45
9	SPEZIFIKATIONEN	47
9.1	Technische Spezifikationen	47
9.2	Abmessungen.....	47
10	EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	48

1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 PRODUKTUMSCHREIBUNG

Der Mastervolt MasterView Easy ist ein Panel zur Überwachung, Konfiguration und Bedienung aller Geräte im MasterBus Netzwerk.

1.2 ANWENDUNG DER BETRIEBSANLEITUNG

Diese Betriebsanleitung dient als Richtlinie für einen sicheren und wirkungsvollen Betrieb, die Wartung und mögliche Behebung von kleineren Störungen des *MasterView Easy*, Artikelnummer 77020300.

Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf!

Diese Betriebsanleitung umfasst 16 Seiten.

1.3 GARANTIESPEZIFIKATIONEN

Mastervolt garantiert, dass dieses Gerät in Übereinstimmung mit den gesetzlich gültigen Normen und Spezifikationen gebaut wurde. Bei Arbeiten, die nicht in Übereinstimmung mit den Richtlinien, Anweisungen und Spezifikationen erfolgen, die in dieser Betriebsanleitung zu finden sind, können Schäden auftreten und/oder das Gerät kann nicht seine Spezifikationen erfüllen. Diese Fälle können dazu führen, dass die Garantie nicht mehr gilt.

1.4 HAFTUNG

Mastervolt übernimmt keine Haftung für:

- durch den Gebrauch des *MasterView Easy* entstandene Folgeschäden;
- eventuelle Fehler in der Betriebsanleitung und sich daraus ergebende Folgeschäden;
- Gebrauch inkonsistent mit dem Zweck dieses Produktes.

1.5 TYPENSCHILD

Das Typenschild (siehe Abbildung 1) befindet sich an der Hinterseite des MasterView Easy. Das Typenschild enthält wichtige Informationen für den Service, die Wartung und Nachlieferung.



Abbildung 1: Typenschild



VORSICHT!

Niemals das Typenschild entfernen.

2 SICHERHEITSRICHTLINIEN UND -MASSNAHMEN

2.1 WARNUNGEN UND SYMBOLE

Sicherheitsanweisungen und Warnungen sind in dieser Betriebsanleitung mit den folgenden Zeichen gekennzeichnet:



VORSICHT!

Besondere Daten, Einschränkungen, Vorschriften zur Vermeidung von Schäden.



ANMERKUNG:

Eine Maßnahme, eine Bedingung usw., die besonders beachtet werden muss.

2.2 ZWECKBESTIMMTE ANWENDUNG

- 1 Der *MasterView Easy* wurde unter Berücksichtigung der geltenden Sicherheitsrichtlinien gebaut.

- 2 Verwenden Sie den *MasterView Easy* nur:
 - in einem technisch einwandfreien Zustand;
 - in einem geschlossenen, gut belüfteten Raum, geschützt gegen Regen, Feuchtigkeit, Staub und Kondensation;
 - unter Beachtung der Anweisungen in der Betriebsanleitung.
- 3 Anwendungen des *MasterView Easy*, die nicht unter Punkt 2 genannt sind, entsprechen nicht den Bestimmungen. Mastervolt ist nicht für Schäden haftbar, die sich aus einer derartigen Anwendung ergeben.

2.3 ALLGEMEINE SICHERHEITS- UND INSTALLATIONSVORSICHTSMASSNAHMEN

Arbeiten Sie nicht an dem MasterView Easy oder dem System, wenn es noch an eine Stromquelle angeschlossen ist. Sie sollten Änderungen Ihres Elektrosystems nur von qualifizierten Elektrikern durchführen lassen.

3 MASTERBUS

3.1 WAS IST DER MASTERBUS?



Sämtliche für den MasterBus geeigneten Geräte sind mit dem MasterBus-Symbol gekennzeichnet.

MasterBus ist ein völlig dezentralisiertes Datennetz für die Kommunikation zwischen den verschiedenen Systemvorrichtungen von Mastervolt. Es handelt sich um ein Kommunikationsnetz auf CAN-bus-Basis, das sich als zuverlässiges Bus-System bei Kraftfahrzeuganwendungen bewährt hat. MasterBus wird als Strommanagement-System für alle angeschlossenen Geräte wie Wechselrichter, Batterielader, Generator und viele mehr verwendet. Dies ermöglicht eine Kommunikation zwischen den angeschlossenen Geräten, zum Beispiel zum Starten des Generators bei niedriger Batterieladung.

MasterBus verringert durch den Einsatz von UTP-Patch-Kabeln die Komplexität elektrischer Systeme. Sämtliche Systemkomponenten werden einfach aneinandergereiht. Deshalb ist jedes Gerät mit zwei MasterBus-Datenanschlüssen ausgestattet. Werden zwei oder mehrere Geräte durch diese Datenanschlüsse miteinander verbunden, bilden sie ein lokales Datennetz, den sogenannten MasterBus. Das Ergebnis ist eine Kürzung der Materialkosten, da nur wenige Elektrokabel sowie eine kürzere Installationszeit benötigt werden.

Für die zentrale Überwachung und Kontrolle der angeschlossenen Geräte bietet Mastervolt ein breites Spektrum an Paneelen an, die sämtliche Statusinformationen Ihres elektrischen Systems auf einen Blick durch einen einzigen Knopfdruck anzeigen. Es stehen vier verschiedene Panele zur Verfügung, vom kleinen, mit Mastervision kompatiblen, 120 x 65mm großen LCD-Bildschirm bis zum Vollfarb-Panel des MasterView Systems. Sämtliche Überwachungspaneel können zur

Überwachung, Kontrolle und Konfiguration aller angeschlossenen MasterBus-Vorrichtungen verwendet werden.

Zudem können neue Geräte einfach durch eine unkomplizierte Erweiterung des Netzes dem bestehenden Netz hinzugefügt werden. Dies verleiht dem MasterBus-Netz nicht nur heute, sondern auch in Zukunft einen hohen Grad an Flexibilität für erweiterte Systemkonfigurationen!

Mastervolt bietet verschiedene Schnittstellen an, so dass selbst Nicht-MasterBus-Geräte für den Betrieb im MasterBus-Netz geeignet sind.

Für die direkte Kommunikation zwischen dem MasterBus Netzwerk und einem Gerät, das nicht von Mastervolt ist, empfehlen wir die Modbus-Schnittstelle.



ACHTUNG: Schließen Sie niemals ein Gerät, das kein MasterBus Gerät ist, direkt an das MasterBus Netzwerk an! Dadurch wird die Garantie aller angeschlossenen MasterBus Geräte ungültig.

3.2 EREIGNIS-BASIERTE BEFEHLE

Mit dem MasterBus kann jedes Gerät programmiert werden, eine Aktivität an einem anderen angeschlossenen Gerät auszulösen. Dies erfolgt durch Ereignis-basierte Befehle.

Beispiel: Wenn der Landstrom eines Schiffes im Hafen nahezu im Überlastbereich ist, muss der Generator an Bord gestartet werden.

Da beispielsweise der Landstrom durch den Mass Systemswitch gemessen wird, wird dieses Gerät als Befehlsquelle angesehen. Der Generator ist das Gerät, das eine Aktivität (Start des Generators) veranlassen soll, und wird deshalb als das Ziel betrachtet. Dies bedeutet, dass der Mass Systemswitch wie folgt programmiert werden muss:

Ereignisquelle:	Landstrom vor Überlastung	Wählen Sie aus der <i>Liste der Ereignisquellen</i> (siehe Betriebsanleitung des <i>Mass Systemswitch</i>)
Ereignisziel:	Generator	Wählen Sie aus der <i>Geräteliste</i> (an den MasterBus angeschlossene Geräte)
Ereignisbefehl:	Status	Wählen Sie den Ereignisbefehl aus der <i>Liste der Ereignisbefehle</i> des Ziels (siehe Betriebsanleitung des <i>Generators</i>)
Ereignisdaten:	ON (an)	Wählen Sie die Ereignisaktivität aus der <i>Liste der Ereignisbefehle</i> des Ziels (siehe Betriebsanleitung des <i>Generators</i>)

Die *Liste der Ereignisquellen* und die *Liste der Ereignisbefehle* des MasterView Easy sind in Kapitel 6 dieser Anleitung enthalten.

3.3 ERRICHTUNG EINES MASTERBUS-NETZES

Jedes Gerät, das sich für das MasterBus-Netz eignet, ist mit zwei Datenanschlüssen ausgestattet. Wenn zwei oder mehr Geräte durch diese Anschlüsse miteinander verbunden werden, bilden sie ein lokales Datennetz, den sogenannten MasterBus.

Beachten Sie bitte die folgenden Regeln:

Anschlüsse zwischen den Geräten erfolgen durch geradlinige Standard-UTP-Patch-Kabel. Mastervolt kann diese Kabel liefern. Sie sind normalerweise auch in Computer-Läden erhältlich.

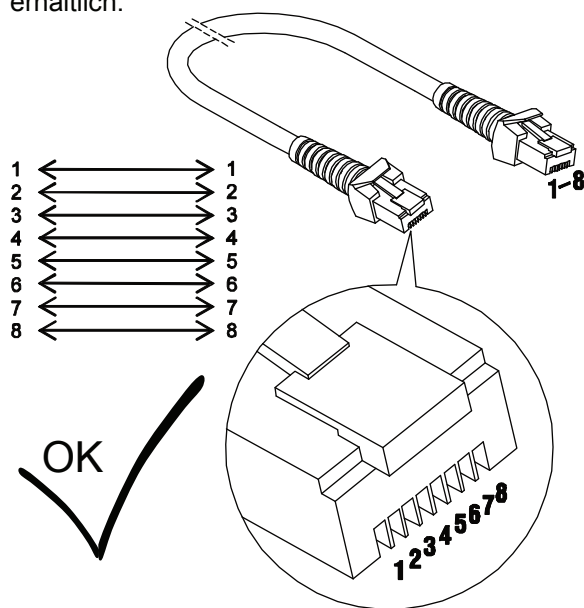


Abbildung 2

Wie bei allen Hochgeschwindigkeits-Datennetzen benötigt MasterBus an beiden Enden des Netzes eine Abschlussvorrichtung.

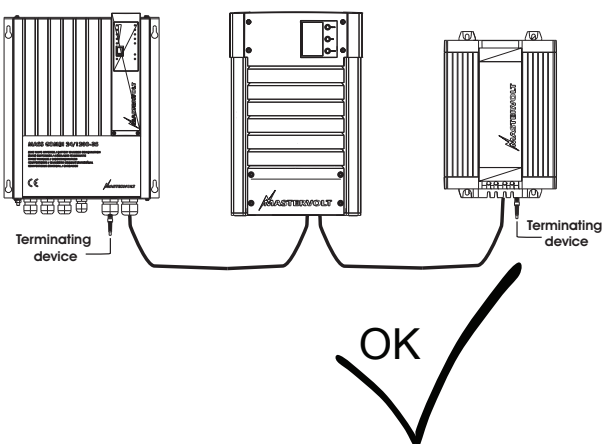


Abbildung 3

Der elektrische Strom für das Netz kommt von den angeschlossenen Geräten. Mindestens ein Gerät in dem Netz muss über Stromversorgungsfähigkeiten verfügen (siehe Spezifikationen).

Ein Stromversorgungsgerät kann bis zu drei Nicht-Stromversorgungsgeräte versorgen. Da alle Stromversorgungsgeräte galvanisch getrennt sind, sind auch mehrere zulässig.

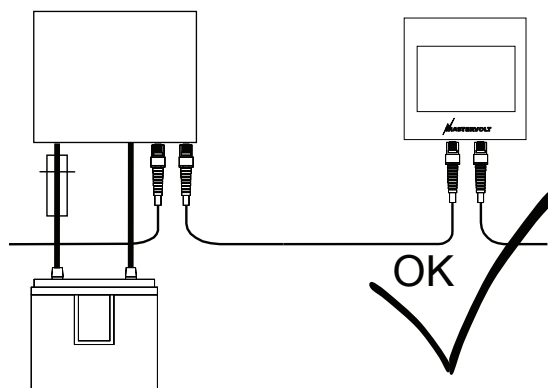


Abbildung 4

Führen Sie keine Ringnetze aus.

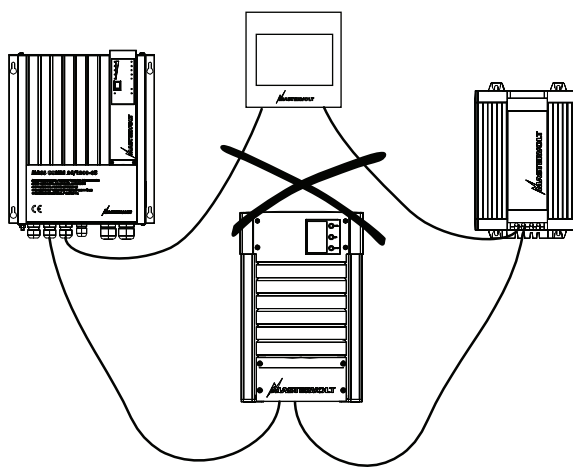


Abbildung 5

Führen Sie im Netz keine T-Anschlüsse durch.

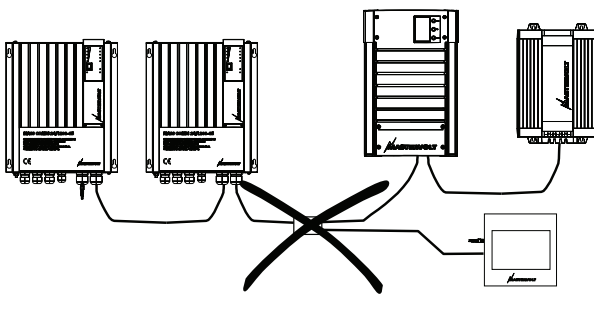


Abbildung 6

4 INSTALLATION



WARNUNG

Während der Installation und Inbetriebnahme des *MasterView Easy* sind die Sicherheitsrichtlinien und –maßnahmen jederzeit anwendbar. Siehe Kapitel 2 dieser Betriebsanleitung.

4.1 UNTERPUTZ-MONTAGE UND PANEL-MONTAGE

Die Installation des MasterView Easy kann sowohl als Unterputz- als auch als Panel-Montage an der Wand oder auf einem Brett erfolgen. Für die Unterputz-Montage lässt sich das Außengehäuse einfach entfernen. Die Anschlüsse befinden sich auf der Rückseite des Panels. Zudem steht für die zwei

MasterBus-Anschlüsse ausreichend Platz zur Verfügung, wenn Sie sich für die Panel-Montage entscheiden.

4.2 WAS SIE BENÖTIGEN

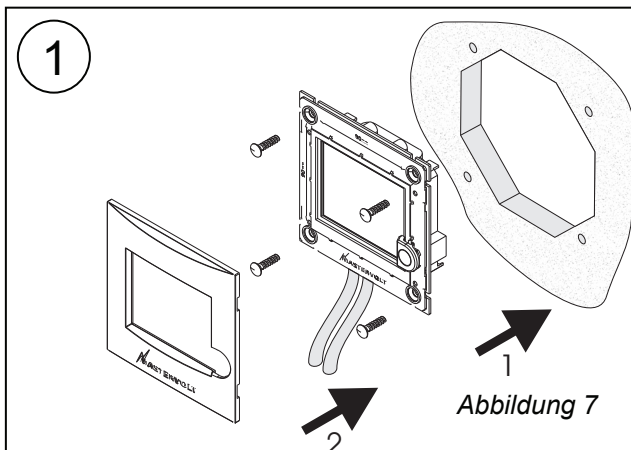
Werkzeuge:

- ☐ Einen Bohrer für die Montagelöcher
- ☐ Eine Säge, um einen Ausschnitt für die Unterputz-Montage des Panels anzufertigen
- ☐ Einen Kreuzkopfschraubenzieher

Materialien:

- ☒ Das *MasterView Easy* Panel (enthalten)
- ☒ 4 Schrauben für die Montage (enthalten)
- ☒ MasterBus-Anschlusskabel (MasterBus-Kabel) (6 Meter / 20 ft, enthalten)
- ☒ MasterBus-Abschlussvorrichtungen (1 Stück enthalten)

4.3 INSTALLATION SCHRITT FÜR SCHRITT



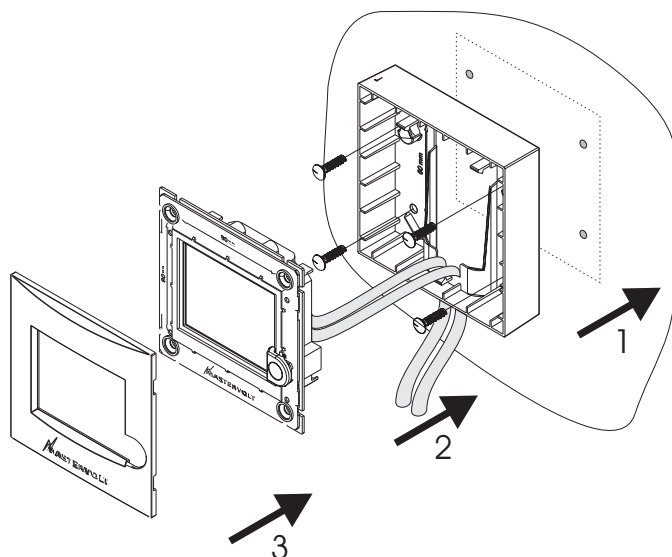
Unterputz-Montage des MasterView Display.

- Entfernen Sie das Außengehäuse sowie die Vorderseite des Panels.
- Sägen Sie einen Ausschnitt in die Montagewand und bohren Sie die Löcher, indem Sie die Sägeschablone in der Packung oder die Abmessungen auf dem Panel zugrunde legen.
- Führen Sie die MasterBus-Anschlusskabel durch die MasterBus-Datenanschlüsse.
- Montieren Sie das MasterView Easy auf das Panel (1) und bringen Sie danach die Vorderseite (2) wieder an, siehe Abbildung 7.

2 Panel-Montage des MasterView Easy Display

- Entfernen Sie das Außengehäuse sowie die Vorderseite.
- Bohren Sie unter Berücksichtigung der Abmessungen in dem Außengehäuse die Löcher und befestigen Sie das Außengehäuse (1).
- Führen Sie die MasterBus-Anschlusskabel durch die MasterBus-Datenanschlüsse und klicken Sie das Panel auf das Außengehäuse (2).
- Bringen Sie die Vorderseite wieder an (3), siehe Abbildung 8.

Abbildung 8



5 BETRIEB

5.1 ALLGEMEINES

Der Mastervolt *MasterView Easy* ist ein zentrales Überwachungs- und Kontrollpanel für Geräte, die an das MasterBus-Netz angeschlossen werden. Es zeigt die Statusangaben Ihres Elektrosystems mit Hilfe eines Touchscreens an.

5.2 STEUERUNG PER KNOPF

5.2.1 Ein- und Ausschaltung

Drücken Sie kurz auf den Knopf, um das *MasterView Easy Panel* einzuschalten. Siehe Abbildung 10. Nach kurzer Zeit wird der erste Bildschirm zur Auswahl der Geräte angezeigt. Durch erneutes kurzes Drücken des Knopfes schalten Sie das Easy-Panel wieder aus.

5.2.2 Sperre

Wenn Sie den Knopf bei eingeschaltetem Easy-Panel länger als zwei Sekunden lang drücken, wird das Panel gesperrt, siehe Abbildung 10. In diesem Modus reagiert das Panel nicht auf Berührungen des Bildschirms. In der linken unteren Ecke wird der „Sperr“-Schlüssel angezeigt, siehe Abbildung 10. Wenn Sie den Knopf erneut länger als zwei Sekunden drücken, wird die Sperre aufgehoben.



ANMERKUNG: Da jede Konfiguration des MasterBus-Netzes einmalig ist, kann diese Betriebsanleitung keine spezifischen Anweisungen für jedes einzelne angeschlossene Gerät enthalten, mit Ausnahme des *MasterView Easy* selbst. Sehen Sie sich die Betriebsanleitung des angeschlossenen Gerätes an, um einen Überblick über alle verfügbaren Anzeigen und Einstellungen zu erhalten.

5.3 NAVIGATION

Sie können den *MasterView Easy* überwachen und kontrollieren, indem Sie durch die einzelnen Menüs scrollen.

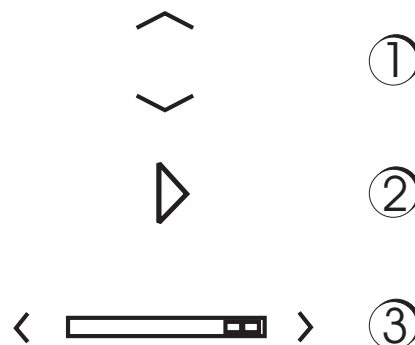


Abbildung 9: Navigationsknöpfe

- Drücken Sie die Up- und Down-Pfeile, um vertikal durch ein Menü zu scrollen (siehe Abbildung 9, Nummer 1)
- Drücken Sie die Up- und Down-Pfeile, um einen Wert zu erhöhen oder zu verringern (siehe Abbildung 9, Nummer 1)
- Drücken Sie den geschlossenen Pfeil, um eine Gruppe anzuzeigen (siehe Abbildung 9, Nummer 2)
- Drücken Sie den rechten oder linken Pfeil, um horizontal durch ein Menü bzw. durch die Gruppen zu scrollen (siehe Abbildung 9, Nummer 3)
- Drücken Sie X, um ein Menü zu verlassen oder eine Einstellung zu löschen (siehe Abbildung 11). Sie kehren dann zum Hauptmenü zurück.

5.4 KONTROLLE

Der **MasterView Easy** ist ein Überwachungs – und Kontrollpanel für das MasterBus-Netz.

Das Display führt Sie durch die verschiedenen Menüs, beginnend mit der Auswahl des Gerätes, das Sie überwachen möchten. Sehen Sie sich das Beispiel auf diesen zwei Seiten an.



ANMERKUNG: Die dargestellten Bildschirme können sich von den Bildschirmen auf Ihrem eigenen MasterView Easy unterscheiden.

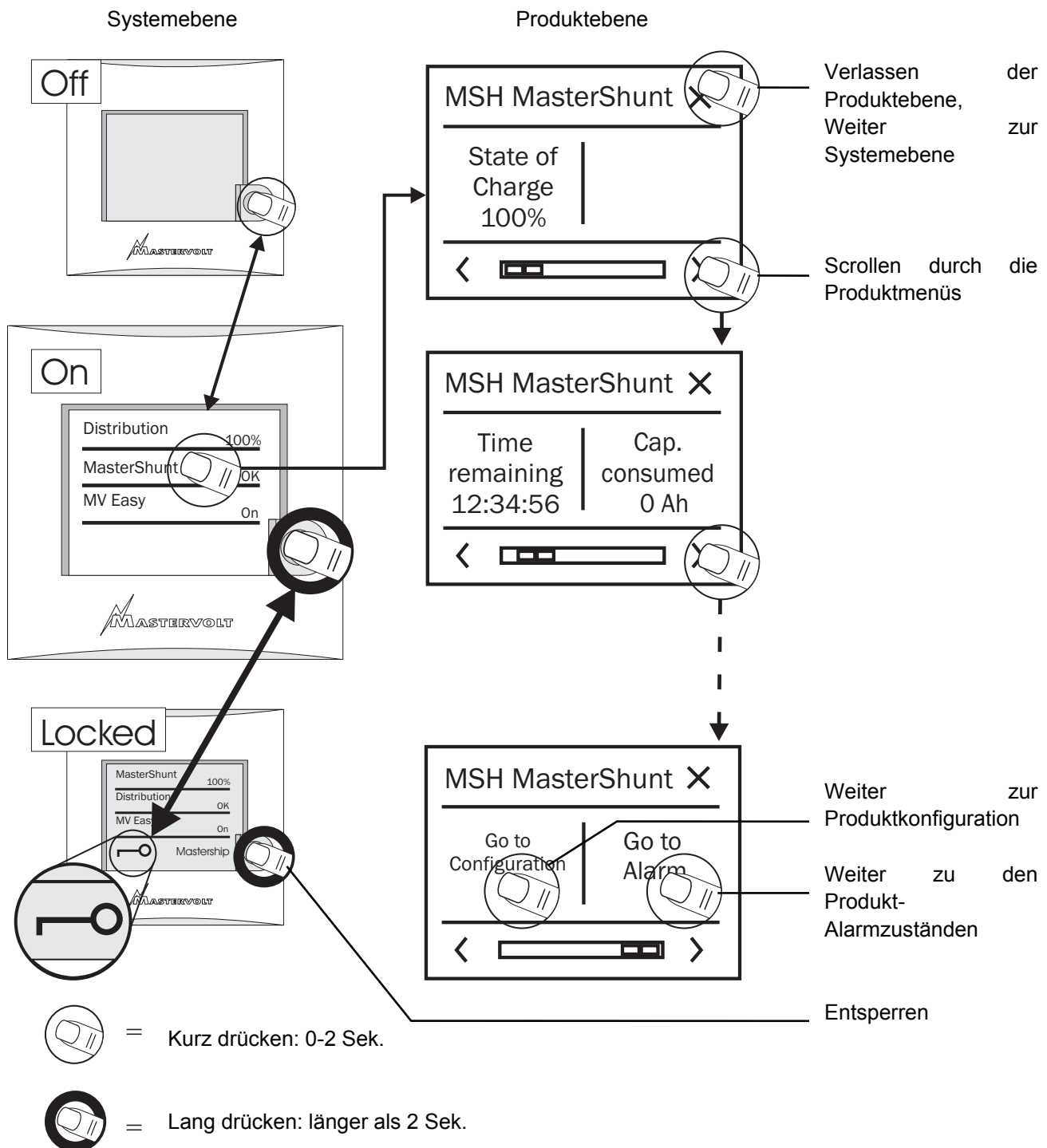


Abbildung 10: Betrieb des MasterView Easy, Eröffnungsbildschirme

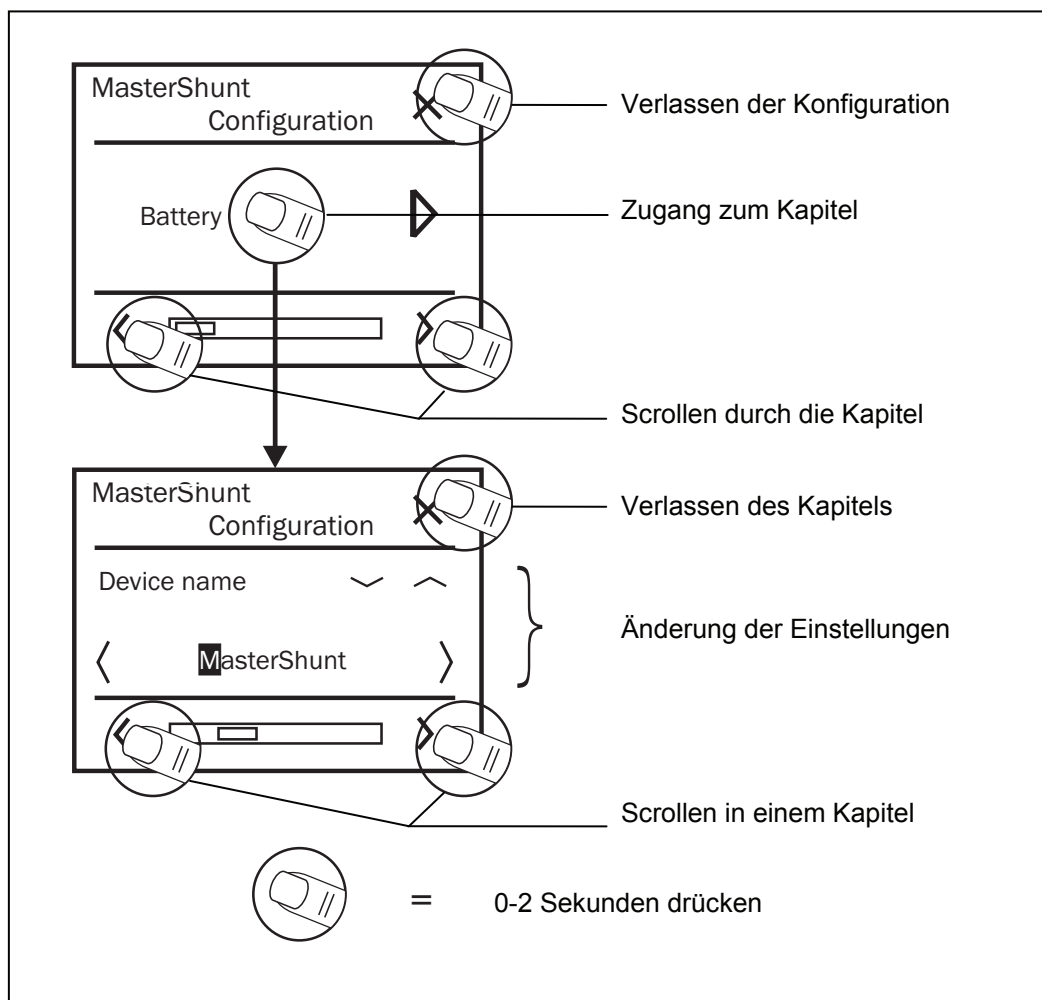


Abbildung 11: Betrieb des MasterView Easy, Beispiel Konfiguration

5.5 INSTANDHALTUNG

Wenn Sie den Touchscreen ohne Kontrollfunktion reinigen müssen, verwenden Sie hierfür die Tastatursperre. Drücken Sie lange auf den Knopf, um die Tastatur zu sperren, siehe Abbildung 10. Reinigen Sie den Touchscreen mit einem weichen Tuch. Verwenden Sie KEINE Säuren oder Reinigungsmittel! Drücken Sie erneut lange auf den Knopf, um die Tastatur wieder zu entsperren.

6 ÜBERWACHUNG UND KONFIGURATION DES MASTERVIEW EASY

6.1 ÜBERWACHUNG

Auf dem Startbildschirm des MasterView Easy wird die Geräteliste angezeigt, siehe auch Abbildung 11. Durch die Auswahl des Easy-Displays selbst gehen Sie in das Überwachungsmenü des MasterView

Easy, siehe Tabelle weiter unten. Da die Einstellungen im angeschlossenen Gerät gespeichert sind, werden sie nicht geändert wenn Sie den MasterView Easy ein- oder ausschalten.

Variable	Bedeutung	Standard	Einstellbarer Bereich
Sprache	Angezeigte Sprache des <i>MasterView Easy</i> . Mit diesem Display können Sie die Sprache von allen angeschlossenen MasterBus-Geräten in einem Schritt ändern.	English	English, Nederlands, Deutsch, Francais, Castellano, Italiano, Norsk, Svenska, Suomi, Dansk
Status	Betriebsstatus des Masterview Easy.	Ein	Ein/Aus
Hintergrundbeleuchtung	Illumination der Hintergrundbeleuchtung des Displays.	Auto	Auto/Ein/Aus
Go To Configuration (Weiter zur Konfiguration)	Drücken Sie auf <i>Enter</i> , um mit dem Konfigurationsmenü fortzufahren.		

Tabelle:Überwachung des MasterView Easy

6.2 KONFIGURATION DES MASTERVIEW EASY

Drücken Sie Go To Configuration (Weiter zur Konfiguration), um die Einstellungen des MasterView Easy Displays zu ändern. Das Konfigurationsmenü des MasterView Easy wird für die Anzeige und Änderung von Einstellungen verwendet, wie Hintergrundbeleuchtung, angezeigte Sprache und Anzahl der Geräte. Mit dem MasterView Easy können Sie auch ereignisbasierende Befehle für den MasterView

Easy programmieren. Angaben zu den Einstellungen und Ereignissen erhalten Sie in dieser Tabelle.



Wählen Sie *Konfiguration Deaktiviert* zum Sperren der Konfiguration aller angeschlossenen MasterBusgeräte wenn erwünscht. Im Konfigurationsmenü erscheint das Symbol wie hier gezeigt. Die erste Gruppe, beim Easy „Allgemeines“, bleibt einstellbar.

Variable	Bedeutung	Standard	Einstellbarer Bereich
Allgemein			
Name der Yacht	Name des Schiffes, auf dem das Panel installiert ist.	Name der Yacht	Alle Namen mit maximal 16 Zeichen
Gerätename	Name dieses Gerätes. Dieser Name wird durch alle angeschlossenen Geräte erkannt.	MV Easy	Alle Namen mit maximal 16 Zeichen
Ausgewählte Geräte	Anzahl der Geräte, deren Anzeige durch den MasterView Easy angewiesen werden kann. Mehrere Geräte heißt, bis zu drei Geräte.		Einzelnes Gerät, Mehrere Geräte, Alle Geräte
Buzzer	Schalten des Buzzer.	Ein	Ein, Aus
Auto Lock nach	Zeit, nach der das Panel gesperrt wird.	Aus	Aus, 2, 5, 10 Minuten
Hintergrundbeleuchtung	Für die Hintergrundbeleuchtung kann Weiß, Rot oder Aus gewählt werden. Bei Alarm wird die Hintergrundbeleuchtung rot. Wenn Sie eine rote Hintergrundbeleuchtung wählen, ändert sich die Farbe bei einem Alarm nicht.	Weiß	Weiß, Rot, Aus
Stromersparnis			
Zeit der Hintergrundbeleuchtung	Zeit, in der die Hintergrundbeleuchtung des Displays leuchtet, nachdem der letzte Knopf berührt wurde.	2 Minuten	Immer aus, 2 Minuten, 5 Minuten, 10 Minuten, immer an

Variable	Bedeutung	Standard	Einstellbarer Bereich
Auto aus	Zeit, nach der der <i>MasterView Easy</i> ausgeschaltet wird, nachdem der letzte Knopf berührt wurde.	1 Tag	1 Tag, 2 Tage, Immer an
Hintergrundbeleuchtung	Prozentsatz der Beleuchtung	50%	0-100%, in 10%-Schritten
Ereignisse			
Ereignis 1 Quelle	Wählen Sie Ereignis 1 Siehe Abschnitt 6.3	Deaktiviert	Deaktiviert, Gerät aus, Hintergrundbeleuchtung
Ereignis 1 Ziel	Auswahl des an den MasterBus angeschlossenen Gerätes, das aufgrund von Ereignis 1 eine Maßnahme ergreifen soll	Wählen Sie...	Systemabhängig
Ereignis 1 Befehl	<i>Ereignisbasierender Befehl</i> (siehe Abschnitt 6.4) Maßnahme, die durch das Ziel von Ereignis 1 zu ergreifen ist.	Wählen Sie...	Systemabhängig
Ereignis 1 Daten	Die Daten von Ereignis 1 kontrollieren den Befehl von Ereignis 1, siehe Abschnitt 6.4.	Aus	Aus, Ein, Kopieren, Invert. Kopieren, Umschalten
Ereignis 2 Quelle	Erscheint, wenn Ereignis 1 deaktiviert ist. Erklärungen erhalten Sie unter Ereignis 1.	Deaktiviert	Deaktiviert, Status, Hintergrundbeleuchtung

Tabelle: Konfiguration des MasterView Easy

6.3 LISTE DER EREIGNISQUELLEN

Im Folgenden erhalten Sie die Liste der Ereignisquellen des *MasterView Easy*. Diese Ereignisquellen können dazu verwendet werden,

einen Ereignisbefehl sowie eine Ereignismaßnahme durch ein anderes Gerät, das an den MasterBus angeschlossen ist, durchzuführen.

Ereignisquelle	Beschreibung
Änderung der Hintergrundbeleuchtung	Ein- oder Ausschaltung der Hintergrundbeleuchtung des LCD-Bildschirms.
Gerät aus	<i>MasterView Easy</i> schaltet sich aus.
Deaktiviert	(kein Ereignis programmiert)

Tabelle: Ereignisursachen des MasterView Easy

6.4 LISTE EREIGNISBEFEHLE UND -DATEN

Im Folgenden erhalten Sie die Liste der Ereignisbefehle und -daten des *MasterView Easy*. Andere, an den MasterBus angeschlossene Geräte

können so programmiert werden, dass sie diese Befehle und Maßnahmen beim *MasterView Easy* durchführen.

Ereignisbefehl	Ereignisdaten	Beschreibung
Status	Aus	<i>MasterView Easy</i> schaltet sich aus.
	Invert. kopieren	<i>MasterView Easy</i> schaltet in den entgegengesetzten Status als Quelle.
	Kopieren	<i>MasterView Easy</i> schaltet in denselben Status als Quelle
Hintergrundbeleuchtung	Ein	Hintergrundbeleuchtung des LCD-Displays schaltet sich ein.
	Aus	Hintergrundbeleuchtung des LCD-Displays schaltet sich aus.
	Umschalten	Beleuchtung schaltet sich aus, wenn sie eingeschaltet war. Beleuchtung schaltet sich ein, sie ausgeschaltet war.
	Invert. kopieren	Hintergrundbeleuchtung schaltet in den umgekehrten Status als Quelle.
	Kopieren	Hintergrundbeleuchtung schaltet in denselben Status als Quelle.

Table: Ereignisbefehle des MasterView Easy

6.5 KONFIGURATION VON ANDEREN GERÄTEN

Die Überwachung und Konfiguration anderer Geräte ist durch die Auswahl eines Gerätes in der Geräteliste möglich, siehe Abschnitt 6.1. Sehen Sie

sich die Betriebsanleitung des angeschlossenen Gerätes an, um einen Überblick über die verfügbaren Einstellungen zu erhalten. Abschnitt 6.2 zeigt die Sperrung der Konfiguration aller Geräte.

7 ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

7.1 MASTERADJUST SOFTWARE

Die Einstellungen können auch durch die MasterAdjust Software geändert werden. Hierzu ist die Verwendung der MasterBus-USB-Schnittstelle zwecks Kommunikation zwischen Ihrem PC und dem MasterBus erforderlich. Siehe Bestellangaben. Sehen Sie sich auch die Betriebsanleitung der MasterBus-USB-Schnittstelle an, um nähere Informationen zu erhalten.

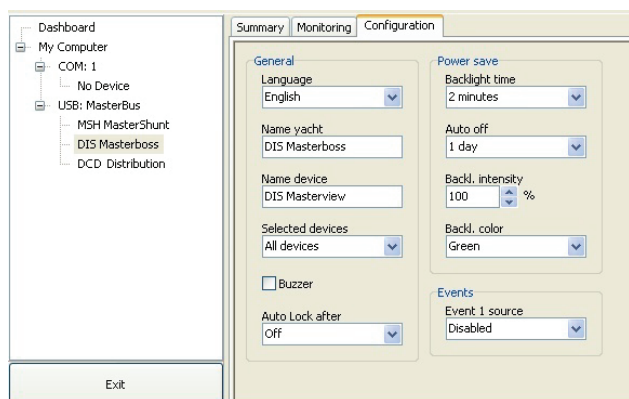


Abbildung 12: MasterAdjust-Software

Die Mastervolt MasterAdjust Software ist als kostenlose Download-Software auf der Mastervolt Webseite (www.mastervolt.com) erhältlich.

Merkmale:

- Systemkonfiguration: zur Einstellung des gesamten MasterBus-Netzes und sämtlicher angeschlossener Geräte entsprechend ihrer persönlichen Präferenzen, einschließlich der Programmierung der *Ereignisbasierenden Befehle* (siehe Abschnitt 6.4);
- System Monitor: umfassender aktueller Überblick über ihre gesamte Elektroinstallation;
- System Logger: Vorrichtung zur Datenerfassung, um historische Daten Ihrer Elektroinstallation wiederzufinden.

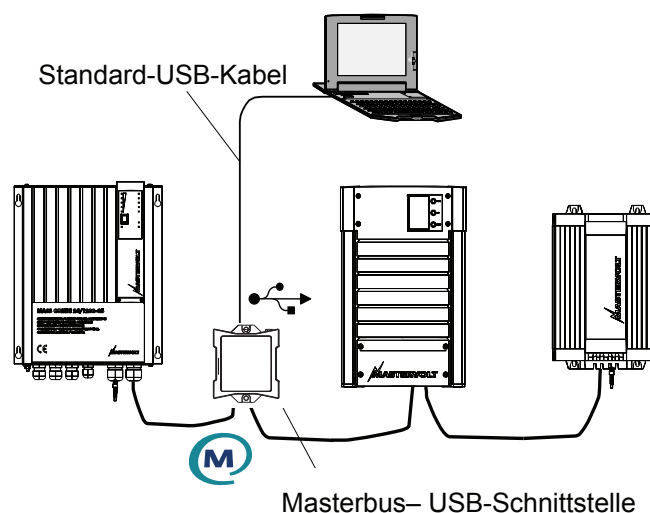


Abbildung 13: MasterBus-USB-Schnittstelle

7.2 BESTELLANGABEN

Teile-Nummer	Beschreibung
77040000	MasterBus-Abschlussvorrichtung*
77040020	MasterBus-Kabel, 0,2m
77040050	MasterBus-Kabel, 0,5m
77040100	MasterBus-Kabel, 1,0m
77040300	MasterBus-Kabel, 3,0m
77040600	MasterBus-Kabel, 6,0m*
77041000	MasterBus-Kabel, 10m
77041500	MasterBus-Kabel, 15m
77042500	MasterBus-Kabel, 25m
77050100	100m / 330ft MasterBus-Kabel (UTP-Kabel)
77050200	Modulanschlussdosen, 50 Stück
77050000	Komplettes Set für die Montage der MasterBus-Kabel. Die Lieferung enthält: 100-Meter-UTP-Kabel, Modulanschlussdosen, 50 Stück, und Crimpzange
77030100	MasterBus-USB-Schnittstelle, erforderlich als Schnittstelle zwischen Ihrem PC und dem MasterBus bei Verwendung der MasterAdjust-Software.

* Diese Teile sind standardmäßig in der Lieferung des *MasterView Easy* enthalten

Mastervolt kann für Ihre Elektroinstallation ein breites Spektrum an Produkten bieten, einschließlich eines erweiterten Programms mit Komponenten für Ihr MasterBus-Netz. Auf unserer Webseite www.mastervolt.com erhalten Sie einen Überblick über unsere sämtlichen Produkte und die kostenlos herunterladbare Software.

8 FEHLERSUCHE

Setzen Sie sich mit Ihrem Mastervolt Service Center vor Ort in Verbindung, wenn Sie ein Problem mit Hilfe der Fehlfunktionstabelle weiter unten nicht

lösen können. Eine umfassende Liste der Mastervolt Service Center erhalten Sie unter www.mastervolt.com.

Fehler	Mögliche Ursache	Fehlerbeseitigung
Keine Display-Funktion.	Das Display ist ausgeschaltet.	Drücken Sie <i>Enter</i> .
	Fehler in der Verkabelung.	Überprüfen Sie die MasterBus-Kabel.
	Kein Stromversorgungsgerät im MasterBus verfügbar.	<i>MasterView Easy</i> muss durch das Netz mit Strom versorgt werden. Deshalb muss mindestens ein Gerät in dem Netz über Stromversorgungsfähigkeiten verfügen (siehe Abschnitt 3.3).
Das Display zeigt ALARM.	Ein an den MasterBus angeschlossenes Gerät zeigt eine Alarmsituation an.	Überprüfen Sie die auf dem Display angezeigte Alarmquelle und drücken Sie auf STOP, um den Alarm zu stoppen bzw. auf SNOOZE, damit der Alarm alle 9 Minuten wiederholt wird.
Die Hintergrundbeleuchtung ändert plötzlich die Farbe von weiß in rot.	Durch eine Alarmsituation wird die Hintergrundbeleuchtung rot. Siehe auch Abschnitt 6.2.	Überprüfen Sie die auf dem Display angezeigte Alarmquelle und drücken Sie auf STOP, um den Alarm zu stoppen bzw. auf SNOOZE, damit der Alarm alle 9 Minuten wiederholt wird.
Nach der Berührung des Bildschirms schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung nicht ein.	Die Hintergrundbeleuchtung wurde auf Abschalten eingestellt.	Überprüfen Sie die MasterView-Konfiguration. Siehe Abschnitt 6.1, 6.2.
Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich nicht aus.	Die Einstellungen der Hintergrundbeleuchtung müssen geändert werden.	Überprüfen Sie die MasterView-Konfiguration. Siehe Abschnitt 6.1, 6.2.
Keine Hintergrundbeleuchtung.	Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich standardmäßig nach 2 Minuten aus.	Drücken Sie auf einen der Knöpfe oder sehen Sie sich Abschnitt 6.2 an, um die Einstellungen der Hintergrundbeleuchtung zu ändern.
Langsame oder keine Kommunikation.	Fehler in der MasterBus-Verkabelung.	Überprüfen Sie die MasterBus-Kabel.
	An den Enden des Netzes befindet sich keine Abschlussvorrichtung.	Der MasterBus benötigt auf beiden Seiten des Netzes eine Abschlussvorrichtung. Überprüfen Sie, ob diese angeschlossen ist (siehe Abschnitt 3.3).
	Das MasterBus-Netz ist als Ringnetz konfiguriert.	Ringnetze sind nicht zulässig. Überprüfen Sie die Anschlüsse des Netzes (siehe Abschnitt 3.3).
	Es befinden sich T-Anschlüsse im MasterBus-Netz.	Überprüfen Sie, ob es T-Anschlüsse im Netz gibt. T-Anschlüsse sind nicht zulässig (siehe Abschnitt 3.3).
Der Touchscreen reagiert nicht.	Die Tastatursperre wurde aktiviert.	Drücken Sie lange auf den Knopf, um die Tastatur zu entsperren, siehe Abbildung 10.

Fehler	Mögliche Ursache	Fehlerbeseitigung
Der Touchscreen muss ohne Kontrollfunktion gereinigt werden.	Ein Touchscreen reagiert auf jede Berührung.	Drücken Sie lange auf den Knopf, um die Tastatur zu sperren, siehe Abbildung 10. Reinigen Sie den Touchscreen mit einem weichen Tuch. Verwenden Sie KEINE Säuren oder Reinigungsmittel! Drücken Sie erneut lange auf den Knopf, um die Tastatur zu entsperren.
Eines der angeschlossenen Geräte kann nicht gefunden werden.	Einstellungsfehler: die maximale Anzahl der Geräte beträgt 20.	Wenn Sie mehr als 20 Geräte überwachen möchten, müssen Sie ein zweites MasterView Easy-Panel haben.
	Das Display befindet sich in dem "Einzelgerät"-Modus, obwohl ein weiteres Gerät ausgewählt wurde.	Ändern Sie die Einstellung auf "Alle Geräte".
	Fehler in der Verkabelung.	Überprüfen Sie die MasterBus-Kabel.
	Gerät ist für den MasterBus nicht geeignet.	Überprüfen Sie, ob das Gerät für den MasterBus geeignet ist. Möglicherweise ist das MasterBus-Kabel an einen Nicht-MasterBus-Anschluss angeschlossen.
MasterView Easy wird nach einiger Zeit abgeschaltet.	MasterView Easy wird automatisch auf Ausschaltung gestellt, wenn 1 Tag kein Knopf gedrückt wurde.	Siehe Abschnitt 6.2 wegen der Einstellungen (Auto aus).
Der Gerätenamen ist nicht richtig.	Der Gerätenamen wurde noch nicht eingestellt.	Ändern Sie den Gerätenamen, siehe Abschnitt 6.2.
Es wird die falsche Sprache angezeigt.	Falsche Einstellung der Sprache im MasterView Easy.	Sehen Sie sich Abschnitt 6.2 wegen der Einstellung der Sprache an.
	Falsche Einstellung der Sprache in einem der angeschlossenen Geräte.	Jedes einzelne angeschlossene Gerät kann seine eigene Spracheinstellung haben. Sehen Sie sich die Betriebsanleitung der angeschlossenen Geräte an.
Es wird der falsche Schiffsname angezeigt.	Falsche Einstellung des Namens der Yacht im MasterView Easy.	Sehen Sie sich Abschnitt 6.2 wegen der Einstellung des "Namens der Yacht" an.
Ein auf dem Display angezeigter eingestellter Wert ist nicht richtig.	Der Wert wurde noch nicht eingestellt oder kann nicht eingestellt werden.	Gehen Sie zur Konfiguration und ändern Sie mit Hilfe der Pfeile den Wert. Ist der Wert nicht veränderbar, werden keine Pfeile angezeigt.
MasterAdjust-Software zeigt den Fehler "keine Geräte gefunden" an.	Fehler in der Verkabelung.	Überprüfen Sie die MasterBus-Kabel und Abschlussvorrichtungen (siehe Abschnitt 3.3).
	Es ist keine MasterBus-USB-Schnittstelle angeschlossen.	Sehen Sie sich die Betriebsanleitung der MasterBus-USB-Schnittstelle an.
Sie haben keine Ahnung, wo Sie in der Menüstruktur gelandet sind.	Sie haben soeben einige unvorhergesehene Bildschirme entdeckt.	Klicken Sie wiederholt auf das X, um zur Geräteliste zu gelangen. Dies ist der Startbildschirm des MasterView Easy.

9 SPEZIFIKATIONEN

9.1 TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Modell:	MasterView Easy
Artikel-Nummer:	77010300
Lieferumfang:	Panel, Außengehäuse, MasterBus-Abschlussvorrichtung, MasterBus-Anschlusskabel (6m/20ft), Betriebsanleitung
Funktion des Instrumentes:	Überwachung und Konfiguration von Geräten, die an das MasterBus-Netz angeschlossen sind
Hersteller:	Mastervolt Amsterdam, Niederlande
Anzeige:	Durch einen LCD-Touchscreen
Verfügbare Sprachen:	English, Nederlands, Deutsch, Francais, Castellano, Italiano, Norsk, Svenska, Suomi, Dansk.
Stromversorgungsfähigkeit:	Nein, muss durch den MasterBus mit Strom versorgt werden (mindestens eines der angeschlossenen Geräte muss über Stromversorgungsfähigkeiten verfügen)
Kompatibel mit MasterVision:	Nein
Stromverbrauch:	Aus: 16 mW Ein: 160 mW (Hintergrundbeleuchtung aus); 900mW (Hintergrundbeleuchtung an)
Abmessungen:	Siehe Abschnitt 9.2
Erforderliche Tiefe	Mindestens 38 mm
Gewicht	230 g (0.50 lb)
Schutzgrad:	IP 21

9.2 ABMESSUNGEN

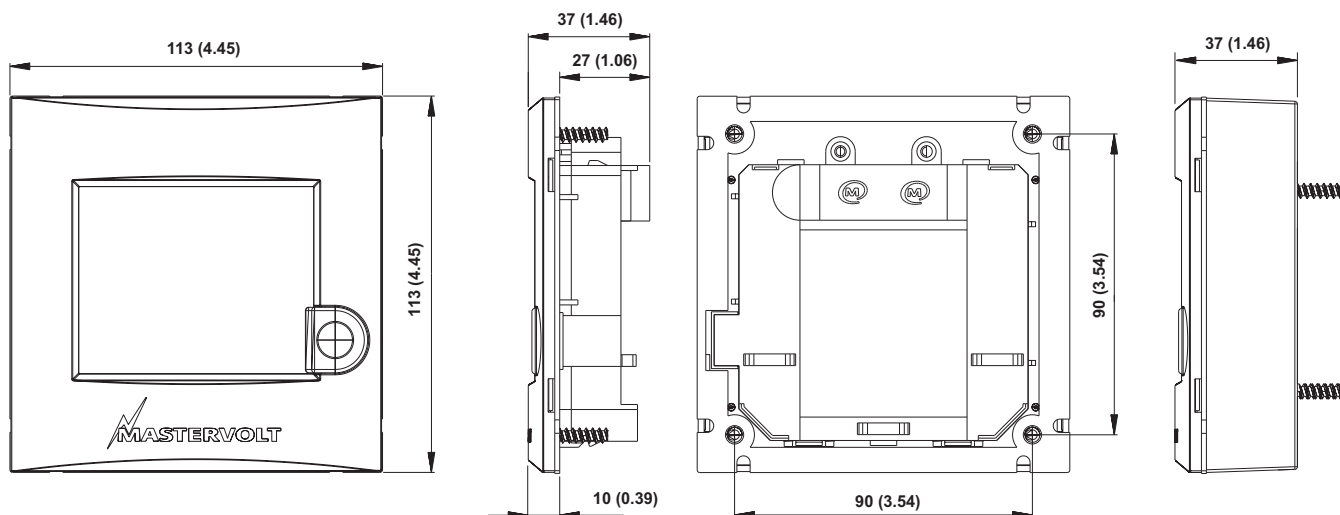


Abb. 14: Abmessungen in mm (inch) des Panels ohne und mit Außengehäuse.

10 EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hersteller Mastervolt
Adresse Snijdersbergweg 93
1105 AN Amsterdam
Niederlande



Erklärt hiermit, dass:

Das Produkt:
77010300 MasterView Easy

Mit der Bestimmung der EMC-Richtlinie 89/336/EEC der EG und den Ergänzungen 92/31/EEC, 93/68/EEC übereinstimmt.

Es wurden die folgenden harmonisierten Normen zugrunde gelegt:

Generische Emissionsnorm: EN 50081-1:1992
Generische Immunitätsnorm: EN 50082-1:1997

Niederspannungs-Richtlinie: 2006/95/EC

Amsterdam,

P. F. Kenninck,
Geschäftsführer MASTERVOLT



Snijdersbergweg 93, 1105 AN Amsterdam, Niederlande
Tel : + 31-20-3422100
Fax : + 31-20-6971006
Email : info@mastervolt.com